Amtliche Bekanntmachungen.

Nachstehende

Bekanntmachung,

betreffend die Ermittelung des Ernteertrages für das Jahr 1894.

Während der Zeit vom 1. bis 10. Februar 1895 soll in Gemäßheit des Bundesrathsbeschlusses vom 7. Juli 1892 wiederum eine allgemeine Ermittelung des Ernteertrages im Deutschen Reich stattfinden.

Diese Ermittelung, welche sich auf das Jahr 1894 bezieht, hat den Zweck, durch direkte Umfrage möglichst zuverlässige Angaben über die wirklich geerntete Menge an Bodenprodukten zu gewinnen.

Die Vorbereitung und technische Leitung der hierzu erforderlichen Arbeiten erfolgt durch das Königliche Statistische Bureau in Berlin, die thatsächliche Ermittelung des Ernteertrages aber, insbesondere die Ausfüllung des zur Anwendung kommenden Formulars liegt in den Städten und in den Landgemeinden den Orts-(Communal-)Behörden, in den selbstständigen Guts- und Forstbezirken den Besitzern oder deren Vertretern ob.

Indem ich bezüglich des Weiteren und der Bedeutung der Erntestatistik auf die im Regierungs-Amtsblatte von 1878 Seite 139 veröffentlichte „Ansprache des Königlichen Statistischen Bureaus an die landwirthschaftliche Bevölkerung" hinweise, spreche ich die Erwartung aus, daß die Ortsbehörden 2c. der in Rede stehenden Erhebung ihr besonderes Interesse zuwenden und die ihnen durch die Kreisbehörden spätestens Ende Januar zugehenden mit ausführlicher Anleitung versehenen Formulare mit besonderer Sorgfalt ausfüllen werden.

Merseburg, den 19. Dezember 1894.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
J. V.: Pogge.

bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß.

Halle a/S., den 19. Januar 1895.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Vermiethung des seither an den Fischermeister Gustav Knöchel vermiethet gewesenen **Sand- und Kies-Ausladeplatzes Nr. 8 in den Pulverweiden** auf die 4 Jahre vom 1. April 1895 bis dahin 1899 unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen wird hiermit Termin auf

Mittwoch den 6. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr

im Stadtsekretariat — Zimmer Nr. 30 — angesetzt, zu welchem Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Halle a/S., den 19 Januar 1895.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Die am 28. Januar 1859 zu Merseburg geborene geschiedene **Auguste Klinguer** geborene **Tzschöckel**, deren gegenwärtiger Aufenthaltsort unbekannt ist, sorgt nicht für ihr Kind — Namens Walter Tschöckel — sodaß dasselbe aus Armenmitteln verpflegt werden muß.

Wir bitten um Mittheilung ihres Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 16. Januar 1895.

Die Armen-Direction.
Berntal.

Aufruf.

Um Ermittelung des derzeitigen Aufenthaltsortes der Arbeitern **Anna Blucke**, zuletzt in Halle a/S., geboren am 14 Juli 1844 in Habelschwerdt, und Nachricht zu den Akten J. V. I. 53/95 wird ersucht.

Halle a/S., den 21. Januar 1895.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Aufruf.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des Schneidermeisters **Ernst Klose**, zuletzt in Halle a/S., geboren am 31. Juli 1867 in Stuka, und Nachricht zu den Akten J. V. e. 1406/94 (IX. D. 908/94) wird ersucht.

Der p. Klose soll als Zeuge vernommen werden.

Halle a/S., den 17. Dezember 1895.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Steckbriefs-Erneuerung.

Der hinter den Tapezierer **Friedrich Wilhelm Mielke** aus Danzig wegen Vollzug einer Zuchthausstrafe unterm 11. August 1886 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert. L. 86/86 III. 831.

Halle a. S., den 19. Januar 1895.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der unter dem 9. Januar 1895 hinter den Arbeiter **August Grundmann** aus Groß-Ottersleben erlassene Steckbrief ist erledigt. — III. 847 — D. 854/94.

Halle a. S., den 19. Januar 1895.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der ungefähre Bedarf der Provinzial-Irren-Anstalt zu Rittergut Alt-Scherbitz bei **Schkeuditz** pro 1. April 1895/96 an folgenden Verpflegungsgegenständen:

1.	10000	kg	Weizenmehl,	23.	4000 kg Graupen,
2.	48000	„	Semmel,	24.	350 „ Grünpchen,
3.	145000	„	Brot,	25.	4000 „ Weizengries,
4.	20000	„	Rindfleisch,	26.	700 „ Fadennudeln,
5.	10000	„	Hammelfleisch,	27.	3000 „ ungarische Hirse,
6.	6000	„	Kalbfleisch,	28.	200 „ Hafermehl,
7.	2750	„	gebacktes Fleisch,	29.	8000 „ Kochsalz,
8.	12000	„	Schweinefleisch,	30.	1900 „ thüringische Pflaumen,
9.	1800	„	Schweinefett,	31.	300 „ türkische „
10.	800	„	Schinken,	32.	6000 „ Reis,
11.	1800	„	durchwachsener Speck,	33.	1500 „ geschälte u. gespalt. Erbsen,
12.	1800	„	fetter Speck,	34.	6000 „ trockene Bohnen,
13.	2000	„	Bratwurst,	35.	6000 „ Linsen,
14.	750	„	Cervelatwurst,	36.	500 „ Stückenzucker,
15.	3500	„	frische Rothwurst,	37.	2000 „ Würfelzucker,
16.	3500	„	„ Leberwurst,	38.	600 „ Rohzucker,
17.	160	„	Pökelzunge,	39.	3750 „ Talgseife,
18.	1000	„	Rindstalg,	40.	4750 „ Elainseife,
19.	40	Tonnen	Heringe,	41.	8250 „ Soda,
20.	9000	kg	Tischbutter,	42.	60000 Stück Käse,
21.	750	„	Faßbutter,	43.	33000 kg Petroleum,
22.	2500	Schock	Eier,	44.	180 „ raffinirtes Rüböl,

soll **Dienstag den 5. Februar 1895, Vormittags 10 Uhr** im Anstaltsbureau durch öffentliche Licitation ausgeboten werden.

An diese schließt sich in beschränkter Submission die Vergebung von:

45.	1580000	kg	böhmische Mittelkohle I	48.	10000 kg Schmiedekohle,
46.	200000	„	„ „ II	49.	30000 „ Goescoaks,
47.	20000	„	Steinkohlen,	50.	1200 „ Kohlenmünder.

Zur **öffentlichen** Licitation **werden schriftliche Offerten nicht zur Concurrenz zugelassen**; zur **beschränkten** Submission werden **nur schriftliche** Offerten angenommen. Die für die Submission bestimmten Offerten und Proben sind zu vorgedachtem Termine unter der Aufschrift:

„Offerte auf Feuerungs-Materialien"

an die Anstalts-Direction frei einzusenden. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht, können aber auch schon vorher im Anstaltsbureau eingesehen oder in Abdruck gegen vorherige Einsendung von 30 Pfg. Kosten und 3 Pfg. Francatur in Postmarken von der Direktion bezogen werden.

Die der öffentlichen Licitation zu Grunde zu legenden Proben sind ebenfalls vorher einzusenden oder doch spätestens zum Termine mit zur Stelle zu bringen.

Der Direktor.
Sanitätsrath Dr. Paetz.

Sitzung der Gemeindevertretung Giebichenstein

am Freitag den 25. Januar 1895 Nachmittags 5 Uhr
im **Gasthof „zum Mohr".**

Tagesordnung:
Oeffentliche Sitzung.

1. Berathung der Haushaltpläne für das Jahr 1895/96.
2. Entlastung der Gemeinde-Rechnung pro 1893/94.
3. Naturalisations-Antrag des Brauers Bernhard Sonntag, Burgstr. 48.
4. Antrag der Rauchfuß'schen Brauerei auf Weiterverpachtung eines Theiles des von der Gemeinde erpachteten Weidenhegers.
5. Antrag der Halleschen Straßenbahn auf Verlängerung der Concessionsdauer bis 1. Oktober 1929, infolge Umwandlung des Pferdebahnbetriebes in elektrischen.
6. Verwendung der Zinsen des Beyer'schen Legats.
7. Mittheilung des ablehnenden Bescheides, die Uebernahme der Provinzial-Chaussee auf die Gemeinde betreffend.
8. Antrag des Baumunternehmers Meiße auf Ausbau der Schmelzerstraße zwischen Brunnenstraße und Wettiner Platz.
9. Abänderung des Tarifs betr. die Benutzung der öffentlichen Wasserleitung.

Geschlossene Sitzung.

10. Antrag eines Lehrers auf Legung eines Klingelzuges nach seiner Dienstwohnung.
11. Festsetzung der Rechnung für die Einzäunung des Rohrlagerplatzes und der Bretterbude daselbst.
12. Mehrberechnung für Ausschachtung der alten Wasserleitungs-Rohre seitens des Unternehmers.
13. Definitive Anstellung des Maschinenmeisters und Heizers beim Wasserwerk.

Bekanntmachung.

Verkauf städtischer Baustellen in Zeitz.

Das der Stadt Zeitz gehörige, nach Süden durch die Fabrikstraße, nach Norden durch die Inundations-Grenze des Elsterflusses, nach Osten durch die nach dem städtischen Schlachthofe führende Straße und nach Westen durch ein Privatgrundstück begrenzte **Baugelände** zur Bebauung mit Wohnhäusern oder Fabrikanlagen gleich gut geeignet, soll in **vier einzelnen Baublocks** von 54 bis 68 ar Flächeninhalt, und zwar jeder Block im Ganzen oder zur Hälfte getheilt, öffentlich an den Bestbietenden verkauft werden.

Hierzu ist Termin auf

Dienstag, den 12. März 1895, Vormittags 10 Uhr,

auf hiesigem Rathhause, Zimmer Nr. 19, festgesetzt.

Bedingungen und Lageplan können daselbst gegen postfreie Einsendung von 1 Mark bezogen werden.

Zuschlag erfolgt nach Entscheidung der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Zeitz, den 20. Januar 1895.

Der Magistrat. (ar

Schützengesellschaft zu Güsten i/Anh.

Die **Schützengesellschaft** zu **Güsten** beabsichtigt ihr in **hiesiger Stadt** gelegenes **Grundstück**, bestehend aus einem **großen Saal** mit **abgeschlossener Colonade** und **feststehender Bühne**, einem **Versammlungssaal**, verschiedenen **Wohn- und Gastzimmern**, einer **Kegelbahn, Wirthschaftsräumen, Hof, Stallung**, circa **3 Morgen Gartenanlagen** mit **2 Veranden**, einer **Musikhalle** und allem sonstigen Zubehör, sowie in einer **darauf ruhenden Realgerechtsame** in seiner gegenwärtigen Lage und Beschaffenheit auf **zwölf hintereinander folgende Jahre** und zwar vom 1. April cr. bis 31. März 1907 **zu verpachten.** Termin:

Mittwoch den 6. Februar cr. 2 Uhr Nachmittags

im hiesigen Schützenhause. Pachtcontract ist beim Schützenvorstande einzusehen, und können Pachtbedingungen gegen Einsendung von 1 ℳ vom gen. Vorstande bezogen werden.

Güsten i/Anh.

Der Vorstand,
A. Knaust, Schützenhptm. (ad

Zweite große Nutzholz-Versteigerung in der Oberförsterei Ziegelroda am 8 und 9. Februar cr., jedesmal von 9 Uhr an im Herbst'schen Gasthofe zu Ziegelroda. Am 8. wird nur Eichen-, am 9. das Nutzholz der anderen Holzarten verkauft. Das Revier liegt unweit der Bahnhöfe Querfurt, Roßleben, Nebra, sowie der schiffbaren Unstrut. Ca. 840 Eichen in z. T. sehr starken werthvollen, vielfach extra guten Abschnitten = 1520 fm, meist sauber ausgeschnitten, 83 desgleichen Kniee = 23 fm, 300 rm Nutzkloben, meist Böttcherholz, 1 m lang, z. T. auch in 2,5 und 3 m langen Rollen; 375 Rothbuchen, meist stark, astrein und wetterfrei, = 360 fm, 58 desgl. Pflugrüster, 1 m lang, zur Selbstwerbung, = 8 fm, 80 z. T. sehr starke Weißbuchen = 34 fm, 167 rm Rothbuchen-Nutzscheite, meist 1 m lang, z. T. in Rollen, 7 rm weißbuchene Rollen, 1 Ahorn, 165 z. T. sehr starke Birken = 75 fm. 134 Linden u. Aspen = 93 fm, 80 rm Linden- und Aspen-Nutzscheite, z. T. in Rollen bis 2½ m lang, 8 Hdt. Hasel- und starke Bierknüppel, 2,50 Hdt. Hasel, starke Tonnenbandstöcke. Genaueres über Lagerorte 2c. im Querfurter Kreisblatt. Auszüge liefert gegen Copialien der hiesige Forstsecretär Eppert. Ausländer (Nicht-Preußen) und unbekannte Käufer haben mindestens ¼ baar anzuzahlen.

Ziegelroda, Post Roßleben.

Der Königliche Forstmeister.

Sichere Existenz und Brodstelle.

Krankheitshalber will ich meinen **Gasthof** in einer Stadt von 80,000 Einwohnern, am Kreuzungspunkt von 3 Straßen ohne jede Concurrenz gelegen, unter günstigen Bedingungen sofort verkaufen. Der jährliche Umsatz beträgt 1000 Hektol. Bier, 100 Oxhoft Schnaps, 50 Mille Cigarren, 5000 Tassen Kaffee, sehr viel Wein, warme u. kalte Speisen 2c., Getränke u. s. w. Außerdem werden noch 4000 Mk. Privatmiethe vom Grundstück eingenommen. Das ganze Grundstück ist massiv, Kaufpreis 160,000 Mk., Anzahlung 15—20,000 Mk. event. nach Uebereinkunft; auch bin ich bereit, eine kleine Landwirthschaft oder anderes Geschäft in Tausch zu nehmen.

Zur Notiz noch für junge Anfänger, daß sich das Grundstück nach dem Kaufpreise mit 6% verzinst und außerdem ein Reingewinn von 5000 Mk. verbleibt. Off. von Reflektanten unter **176 H.** an die Exped. d. Ztg. einzusenden. (ar

Vortheilhafte Kapital-Anlage.

Ein herrschaftl. **Wohnhaus** m. Vorgarten, Hinterhaus u. Werkstatt ist preiswerth zu **verkaufen.** Dasselbe ist in einem ruhigen und doch verkehrsreichen Stadttheile gelegen. Der jährliche Miethszins beträgt 4000 Mk. Gef. Anfragen unter **Xx. 120** an die 2. Exp. d. Ztg., Markt 24, niederzulegen.

Ich bin Willens meine

Brauerei mit Gastwirthschaft

und circa **6 Morgen guten Acker** Altersalber unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Zeitung. (ar [22

Gut — 90 Morgen Kulturland — mit vollst. Zubehör, sofort oder zum 1. April d. J. zu verpachten bzw. zu verkaufen. **Reklenart** in **Priorau** bei Raguhn. (ar

Materialgeschäfts-Verkauf.

Mein in Cönnern in bester Lage befindliches **Grundstück** mit gangbarem Materialgeschäft und lucrativen Nebenbranchen will ich Krankheitshalber billig verkaufen. Zur Uebernahme genügen 5—6000 Mark. Offerten unter **164 U.** an die Expedition dieser Zeitung. (ar

Haus mit Garten bei 6000 bis 10,000 Mk. Anz. sofort verkäuflich. Adressen von Reflektanten unter **173 E.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

Haus in Bernburg, mit großen Räumlichkeiten und Garten, mit wenig Anzahlung für 12,000 Mark sofort zu verkaufen. Näheres durch **Wilhelm Ebeling,** (ar **Bernburg,** Schützenplatz Nr. 6.

Gut verzinsl. **Grundstück** Mitte d. Stadt, p. z. **Kohlen- od. ähnl. Gesch.,** 9000 Thlr., **Grundstück** z. Alleinbew.-p. für 3000 Thlr. erbtheilungsh. sof. zu verk. Näh. f. Selbst. Gr. Schloßgasse 14, I. (z

Zum 1. Januar 1896 wird von einem tüchtigen Kaufmann ein rentables **Colonialwaaren-Geschäft zu pachten gesucht.** Möglichst mit Branntwein-Concession. Werthe Off. richte man an **Wilhelm Berguer, Naumburg a/S.** (ar

Will meinen **Gasthof „zum alten Schwan"** in Halle, Gr. Steinstr. 28, unter sehr günstigen Bedingungen bei wenig Anzahlung verkaufen oder gegen ein kleineres Grundstück vertauschen.

Reichmuth. (r

Vortheilhafter

Tausch u. Kauf.

Eine **feine, reizend gelegene herrschaftliche Besitzung, für Rentier, Gärtner und Offiziere** passend, **17 Morgen Garten, von Wasser umgeben, schöne Villa, feiner Obstbestand, beste Bodenklasse,** in einer Badestadt in Th. gelegen, habe wegen Fortzug sofort zu verkaufen.

Ferner ein schönes **Gut,** 600 Mrg. bester Boden, nahe einer Stadt in Thür. Ein **Rittergut** bei Leipzig, 280 Mrg., nimmt auch ein Haus mit an.

Auswahl von kleinen Gütern. Ein Gut (isolirt), **500 Mrg., tauscht Haus, zahlt baar zu,** Gutshaben 100,000 Mk. **Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Materialwaaren-Geschäfte in allen Größen, starken Umsatz,** auch tauschen.

Ziegeleien, Mühlen, auch zu vertauschen, **flotte Bäckereien, Fleischereien u. allerhand Geschäfte, Fabriken, ein neues Fabrikgebäude, fein u. vollständig mit Maschinen, gute Lage, billige Arbeitskräfte, Bahnstation, für Hut- od. Schuhfabrik passend, spottbillig,** und **Häuser, Villen, Speculations-Bauterrain,** sowie ein sehr gutes **Expeditions- und Möbeltransportgeschäft, alles vollständig und gut,** zu verkaufen, auch vieles zu vertauschen.

Agentur-geschäft **A. Heubach,**
Erfurt, Keilhauergasse 1.

Habe habe einen schönen **Landgasthof** gegen **Gütchen** oder **Haus** zu vertauschen. (ad

Eine Windmühle

mit circa 2 Morgen **Acker** u. **Garten,** event. **Wohnhaus** mit Thoreinfahrt, und guter Kundschaft, unweit **Vernburgs,** ist krankheitshalber **sofort zu verkaufen.** Nähere Auskunft ertheilt **Gerhard Hemm, Bernburg,** Carlstraße 23. (ad

Ein in **Weißenfels** a/S. gelegenes

Stuckgeschäft (ad

ist Verhältnisse halber unter den günstigsten Bedingungen anderweitig zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres Markt. erb. gern Herr **Rechtsanwalt Rohland,** Weißenfels a/S., Markt 4.

Hauskauf.

Grundstück mit großem Garten 2c. in kleiner Stadt oder großem Dorfe zu **kaufen gesucht.** (ar Off. unter **M. M. 100** postlagernd **Hadmersleben.**

Gesuch.

Mein ganz kl. neues Haus, in bester Wohnlage hier, möchte ich sofort gegen ein mittleres, zweifellos nahrhaftes **Geschäft** (oder sich dazu eignendes, günstig belegenes **Eckgrundstück** resp. ebensolche **Baustelle**) hiesiger Stadt umtauschen. Offerten erbeten unter **E. E. 195** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. (r

Suche für sofort oder später eine mit nachw. Umsatz flottgeh. **Bäckerei zu pachten, später zu kaufen.** (ar **August Herold,** Bäckermeister, **Weimar.** (ar

Ein **nachweislich gutgehendes Colonialw.-Geschäft** im **Centrum Leipzigs,** Ladenmiethe 600 Mk., **sofort zu verkaufen.** Erforderlich sind 3500 Mark.

Offerten erbeten unter **L. L. 388 „Invalidendank" Leipzig.** (ad

Gesucht **ein Viktualien-Geschäft,** möglichst mit Wohnung, sofort od. später. Wer? sagt die Expedition d. Ztg. [24

10,000 Mark zum 1. April cr. mit Angabe der Sicherheit auszuleihen. Off. unter **LL. 108** an die 2. Exp. d. Z.

5000 Mk. werden von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Off. niederzulegen unter **Pp. 112** 2. Exp. d. Ztg.

20—24000 Mk.

zur sicheren Stelle auf ein Grundstück im feinster Lage per Ostern oder 1/4. cr. zu leihen gesucht. Offerten: **180 M.** an die Expedition dieser Zeitung. (d

12—15000 Mk.

suche ich zur pupillarisch sicheren Stelle per sofort oder 1. April auf mein Grundstück aufzunehmen. Offerten: **181 N.** an die Expedition dieser Zeitung. (d

6—10,000 Mk.

werden von einem prompten Zinszahler auf sichere Hypothek zum 1. Februar oder 1. April cr. zu leihen gesucht. Offerten: **182 O.** an die Exp. d. Ztg. (d

10,000 Mark

auf sichere erststellige Hypothek sofort von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten erbeten unter **R. 4840** an die Expedition dieser Zeitung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950124041/fragment/page=0001

Laden, besonders geräumig und preiswerth, beste Lage der Großen Ulrichstraße, event. mit Wohnung, per 1. April 1895 zu vermiethen. (r
Näheres Wuchererstr. 81, Comtoir.

Leipziger Str. 23
gr. heller **Laden** mit Ladenst. u. darunter liegendem hellen Lagerraum per 1. Juli 95 zu vermiethen. Zu erfragen **Leipziger Str. 18.** (r

Lindenstraße 4
Laden mit Wohnung sofort oder per 1./4. cr. zu vermiethen. Näh. **Taubenstraße 14.** (s

Mitte der Stadt
großer schöner **Eckladen** mit Comtoir sowie **Laden** mit schöner großer **Wohnung,** passend für Engros-Geschäft, **zu vermiethen.** Näheres **Kleiner Berlin 2, part. links.**

Gr. Ulrichstraße 37
Laden v. 1./4. 95 billig zu verm. Näh. bei **Gebr. Zuber.** (s

Laden mit Wohnung zum 1. April zu beziehen, auch sind noch **2 Wohnungen,** 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör und 1 Stube, Kammer, Küche u. Zubehör, zum 1. April zu beziehen **Glauchaer Str. 76.** (r
Näh. daselbst bei **Schmeisser.**

Laden mit Wohnung, auch getheilt, billig sofort zu vermiethen.
Frdl. Wohnung zu 55 u. 46 Thlr. **1.** April zu vermiethen (r
Alter Markt 4, 1 Treppe.

In **Cöthen** i/Anh., direkt neben der Hauptpost, ist der seit mehr als sechs Jahren von Herrn Schuhmachermstr. **Keil** innegehabte **Laden mit geräumiger Wohnung** für 440 Mark per 1. April oder früher anderweit zu **vermiethen.** Der Laden eignet sich seiner Lage wegen vorzüglich für eine **Buch- oder Papierhandlung.** (r
G. R. Kegel sen., Halle a/S.

Geräum. helle **Part.-Werkstatt** sof. zu bez. Barfüßerstr. 9 im Laden. (s

Werkstelle
mit oder ohne **Wohnung** zum 1. April zu beziehen **Dachritzstraße 11.**

Zum Wäschetrocknen gr. Saal zu vermiethen **Kl. Ulrichstraße 8, II.**

Fritz-Reuterstraße 3
Parterre, 3 St., 2 K., Küche u. Zub., 450 ℳ, sofort oder später,
3. Etage, 2 St., K., Küche ꝛc., 255 ℳ, **sofort oder später,** (s
Hofwohnungen St., St., Küche ꝛc., 150 ℳ, v. 1./4. cr. zu v. Näh. **Comtoir Kl. Ulrichstr. 21.**

Alter Markt 34
ist die **2. Etage,** bestehend aus 3 St., 1 K., 1 K. u. Zubehör, zum 1. April zu vermiethen. Näheres im Laden das. (r

Hofwohnung per 1. April cr. Gr. Ulrichstr. 37 zu vermiethen.
Näheres bei **Gebr. Zuber.** (s

Streiberstraße 18
1. Et., 2 St., K., K., zu verm. Zu erfragen beim Hausmann. (s

Burgstr. 34a frdl. geräumige Wohnung, verschl. Entree, Wasserl. in der Küche, mit allem Zub. z. vrm. Pr. 58 Thlr. (s

Am Wettiner Platz,
2 St., 1 Kammer, gr. Küche per sof. oder 1./4. zu verm. **Triftstr. 17.** (r

Neue Promenade 9
ist die **herrschaftl. 2. Etage,** aus Salon mit Erker, 5 Zimmern, 4 Kammern, Badecabinet etc. bestehend, zum **1. April** oder **später** zu **vermiethen.** Näheres **1. Etage** daselbst. (s

Zwingerstraße 32
am schönen freien Platze, ist eine sehr freundliche Wohnung, 2. Etage, 2 St., 1 K., K. u. Zubehör sofort oder später und in der 1. Etage, 4 Stuben, 1 K., K. u. Zub., am 1. April zu beziehen. Näh. u. Besichtigung 1. Etage links. (z

Gr. Ulrichstraße 53
2 Stuben, 2 Kammern, Küche Zub. sind April z. vrm. **G. Schimpf.**

Herrschaftl. Wohnung ganze **Etage** im Hause **Lindenstraße 59** 1./4 beziehbar, zu vermiethen. (r

Hohestr. 21, Giebichenstein, Wohnungen zu 40—50 Thaler sofort oder April beziehb. Banse.

Wohnungen zu 300 Mk. April beziehbar Ankerstr. 12, Arndt.

Parterre-Wohnung für 600 ℳ sofort oder April zu beziehen.
Näheres Bahnhofstraße 17, v. bei Reiche. (r

Martinsberg 7
ist die zweite Etage, vollständig renovirt, per sofort oder später zu vermiethen. Preis 580 Mk. (r

Herrsch. Beletage v. 1. April zu vermiethen. Preis 1000 ℳ. Auskunft **Marienstraße 20,** part. (s

Kl. Wohnung zu verm. Bahnhofstr. 19.

Moritzzwinger 6
1. Etage sofort oder später zu verm.

Riemcherstraße 20
ist eine schöne **Wohnung, 3. Etage,** für 200 ℳ **zu vermiethen.**
Zu erfragen **1 rechts.** (r

Grünstr. 31 ist 1. April 1895 im Seitengebäude links eine **Wohnung** zu vermiethen, bestehend aus Stube, 2 Kammern u. Küche. Näh. beim Hausmann. (s

Schöne große Wohnung
zu vermiethen **Delitzscher Str. 10.** (r

Frenndl. Wohnung f. 330 Mark zum 1. April zu verm. Georgstr. 3.

Friedrichstr. 12, p.
herrsch. Wohnung, 4 St., K., K. u. Zub., zu verm., 1.4. zu beziehen. Auf Wunsch mit Gartenbenutzung.

Wohnung
St., K., K. u. Zubehör zum 1. April zu vermiethen **Robert Franzstr. 3.**

Königstraße 5
freundl. geth. **2. Etage** 450 Mark a. ruh. Miether 1./4. **zu vermiethen.**

2 St., K. u. K. sofort oder später zu beziehen **Königstraße 21, II.**

1. Etage
3 St., 3 K., K. u. reichl. Zub. per 1. April sehr **preiswerth** zu vermiethen **Leipzigerstr. 86.** (s

20 Wohnungen zu verm., 1. April zu beziehen **Schwetschkestraße 11a** im Neubau.

Wohnung, 2 St., K. u. K., 70 Thlr., sof. oder später zu verm. Mansfelder Str. 24.

Frdl. Wohn., 2 St., K., K. u. Zub. für 90 Thlr. 1. Febr. zu vm. Thurmstr. 4, 1. r.

Schöne Wohnung, 3 St., K. und Zub., 1. April zu verm. **Lessingstr. 12.**

2 St., K., K. u. Abo. 70 Thlr. v. Schülersch. 12.

Barfüßerstraße 16
Hof part., 2 St., 3 K., K. u. Zub. **od. Geschäftsgw.** pass. 1. April z. v.

1 Wohn. f. 175 Mk. Gr. Klausst. 25.

II. Etage, 3 St., 3 Kam., Küche u. Zub., 1. April zu **vermiethen.** Besichtig. 12—3. Näh. **Breitestr. 3 im Restaurant.** (s

Schwetschkestr. 8
Stube, Kammer, Küche, 180 ℳ, **sofort oder später zu vermiethen.** Näheres im **Hinterhaus part.** (s

Wohnung, 2. Etage,
schöne Aussicht, nach der Saale, 2 Stub., K., Küche, 1. April zu vermiethen.
Mansfelder Str. 13. (s

Liebenauerstr. 12
frdl. halbe 1. St., 2 St., g. K., K. u. Zub., 2. Et., 3 St., gr. K., K. u. Zub. 1. April z. v.

Kl. Ulrichstr. 9, 2 St., K., K., Zubehör sofort oder später **zu beziehen.** (s

Südstraße 62 ist die geräumige **Parterre-Wohnung,** bestehend in 5 Stuben, 3 Kammern, Badeeinrichtung ꝛc. billig zu vermiethen und sofort oder 1. April zu beziehen. Näheres **Königstraße 18.** (r

160 Mark-Wohnung
Hochparterre, Thurmstr. 155 zum 1. April zu vermiethen. (s
1 Wohn., Pr. 50 Thlr. A. d. Moritzkirche 3.

Wohn., 44, 32 Thlr. Gr. Steinstr. 23.

Hohenzollernstr. 2 5 hab. Zim. u. Zub. 1./4. zu beziehen.

Herrsch. Wohnung 5 Zimmer u. Zubehör zu vermiethen **Forsterstr. 57, II. r.** (r

Parterre-Wohnung, 198 Mk., zu vermiethen **Schwetschkestr. 7, I. r.** (r

Stube u. Kammer für 30 Thlr. sof. zu vermiethen **Taubenstr. 3.**

Unmöbl. Stube m. K. an kinderl. Leute per 1. April zu verm. Gr. Klausstr. 33, II.

Ein feines möblirtes heizbares **Zimmer** mit Kammer für 2 Herren zu vermiethen **Alter Markt 32.** (r

2 fein möbl. Zim. 1./2. z. v. Geistr. 46, II.

Möbl. Zimm. sof. zu verm. Steinstr. 61, I.

Ein elegant möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu verm. **Sternstr. 1, III l**

Gut möbl. Wohn. z. v. Anhalterstr. 14, I r.

Möblirtes Zimmer mit oder ohne Beköstigung sofort zu verm. Kl. Klausstraße 7. (s

Frdl. möbl. Zimmer sof. zu verm. **Alter Markt 34** im Laden. (r

Anst. Schlafstellen offen Schülershof 5.

Leere Räume, passend zu **Restaurant,** Off. mit Preis unter C. h. 840 bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.** (s

Keller oder Niederlage, Nähe des Marktes zu **miethen gesucht.**
Off. nebst Preisangabe sub **Bb. 123** an die 2. Expedition d. Ztg. erb.

Wohnungs-Gesuch.
2 eins. Leute suchen pro 1./4. in ruh. Hause Wohnung, 2 St., 2 K., Zub.
Gefl. Offerten mit Preis erbeten sub **Q. 4839** an die Exped. d. Ztg.

Im Nordviertel,
Nähe der Lafontainestraße, wird von kinderlosen Leuten, pensionirter Beamter von auswärts, 1. Mai oder auch 1. April eine **Wohnung,** bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, im Preise von ca. 300 Mark **gesucht.** Angebote u. **A. h. 809** an **R. Mosse, Halle** erbeten. (s

Wohnungsgesuch.
Eine Wohnung von drei Zimmern, Küche u. Zubehör wird im Südviertel, Königsviertel oder im Centrum der Stadt gesucht, und zwar wenn möglich für Anfang März. Off. unter **183 P.** an die Exped. d. Zeitung erbeten.

Ungenierte möbl. Wohnung u. Kam. von 1 resp. 2 Herren zu miethen gesucht. Separater Eingang. Off. unter **Aa. 122** an die 2. Exped. d. Ztg., Markt 24.

Ein bis zwei gut gesittete Schüler der höheren Klassen werden in **gebildeter** Familie, gesunde, gut gelegene Wohnung und reichliche, kräftige Verpflegung, als **Pensionäre** aufgenommen. Weld. nimmt d. Exp. d. Z. u. **O. 3398** entg.

Gute Erziehung!
Ein **Gymnasiallehrer** sucht für seinen **einzigen Pensionär,** der unter seiner Leitung das Gymnasium durchgemacht hat, einen Sohn aus **guter** Familie zu Ostern als Ersatz. Der Schüler würde ganz zur Familie gerechnet und genösse **täglichen Hausunterricht.**
Anfragen sind unter **70 W.** an die Exped. d. Ztg. zu richten. (ar

Im Töchterpensionat
v. Fr. **V. Haase,** Halle, Magdeb. Str. 31 finden noch einige Pensionärinnen Aufn. (r

Pension finden j. Mädchen in guter Fam. zur wissenschaftl. u. gesellschaftl. Ausbildung, Handarbeiten, Schneidern ꝛc. Preis 450 ℳ. Näheres (s **Halle a S., Taubenstraße 19, II.**

Familien-Pensionat
für **junge Mädchen** zur gründlichen **Erlernung des Haushalts und der Küche.** Sehr Empfehlungen. Aufnahme am 1. April. Pension 800 ℳ.
Oberförsterei Schierke i/Harz.
Alma Ohnesorg. (ad

Schülerpensionat. (s
In **Halle a/S., Sternstraße 9** können **1. April** noch einige Schüler **recht gute Pflege** finden. Für jüngere Schüler **strenge Beaufsichtigung** der Schularbeiten durch einen Philologen.
M. Laub.

Apotheker P. Petzold's
Nervenplätzchen
(Cinchona-Tabletten)
sind wegen ihrer sicheren Wirkung bei Kopfschmerz jeder Art, Migräne und allen Nervenzufällen seit Jahren beliebt und allen ähnlichen Präparaten vorzuziehen. Unschädlich auch bei dauerndem Gebrauch. Kästchen mit 27 Stück 1 Mark in den Apotheken.

Nach Beilchen duften Kleider, Briefpapier, Handschuhe ꝛc. bei Gebrauch von **Tetzner Geisslers** ächtem Florentiner Veilchenpulver. Pag. 20 u. 25 ₰, 5 Pag. 95 ₰ u. 1,20 ℳ. **Depots: G. Gröhe Nachf.,** Leipziger Str. 102, **Ernst Walter Drogerie, M. Waltsgott,** Gr. Ulrichstr., **Fr. Kühne,** Geiststraße 23, **Neumarkt-Drogerie, Röhling & Trobsch, Paul Evers Drogerie, F. A. Patz Drogerie,** Gr. Ulrichstr. 9, **Robert Ballin,** Theaterfriseur, **Ludwig Grosskiaus,** Gr. Steinstraße 17, **E. Richter,** Leipzig, Str. 66, **Fritz Kassler,** Gr. Steinstr. 8. (ad

Hafer, Gerste, Perl-Mais, Weizen, Hühner- und Tauben-Futter,
sowie sämmtliche **Futterartikel** offerirt billigst
Domplatz 9.

Eine Lowry gutes gepreßtes Maschinen-Roggen- oder Weizenstroh sofort zu kaufen gesucht.
Offerten an 6. Batterie Feld-Artillerie-Regiments Nr. 19 in Erfurt zu Händen des Hauptmann Fischer II. (ad

Rasse Biertreber
versendet in Wagenladungen
Brauerei zum Waldschlößchen, Dessau. (ar

Richtgut, Geldzurück

Schinken, geräuchert	alles	ℳ 0,70
Rollschinken o. Kn.	amtlich „	0,85
Speck, ger. od. unger.	unterucht „	0,65

per Pfund, 6—10 Pfund schwer, von feinster Qualität, liefert frachtfrei gegen Nachnahme **J. Heldt, Wehr** (Rheinland). [ad

Meierei-Butter Ia.
gar. unverfälscht, verf. 10 Pfd. Postfaß frco. Nachn. à 9,00, II. Qual. 8,50 (r
Besitzer **R. Suhrau, Lappienen,** Opr.

Tafeläpfel und Kartoffeln in Centnern und einzeln
Mittelstraße 4. (r

Schellfisch,
heute frisch eingetroffen, empfiehlt
L. Wentzke, Große Steinstraße **Nr. 30.** (s

Rübenschnitzel,
frische, gut gepreßt, hat abzugeben à Ctr. 25 ₰ (ad
Zuckerfabrik Roitzsch.

Sicheres Frostmittel empfiehlt **Georg Zeising's Drogerien.** (r

Butter
täglich frisch (von bester Trockenfütterung) jedes Quantum von 9 Pfd. an zum Preise von ℳ 1,10 liefert franco
Dampfmolkerei Kriewen,
Kr. Kosten, Prov. Posen
H. Nerlich.
Event. ein Abnehmer für sämmtliche Butter gesucht. **D. O.** (a

Kartoffeln.
Frische Sendung der feinsten mehlreichen Speisekartoffeln direkt aus Posen sind heute wieder eingetroffen und verkaufe zum billigsten Preise.
Für gute Waare garantirt
Joh. Raab, Gr. Steinstr. 28.

Ueberzeugung macht wahr!
Versende meine gute, reinschmeckende
Tafelbutter, netto, für 7,60 ℳ franco per Nachnahme. (ad
Ilgner, Stonischken, Ostpreußen.

ff. **ger. Stülzwurst,** hausschl., à Pfd. 50 ₰ **Charlottenstraße 3.**

Große Auswahl (s
feinster Kuchenwaaren
Geiststraße 46. Karlstraße 3.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — **Halle a. S.** Brüderstr. Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet

Ein anständiges **Restaurant** mit **Vereinsz.** ev. kl. Saal wird zu **pachten gesucht.** Off. mit Preis unter **C. m. 839** beförd. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Halle ist ein **Hausgrundstück,** Mitte der Stadt, worin ein **Flaschenbiergeschäft** mit guter Kundschaft schon 10 Jahre flott betrieben wird, sofort bei einer Anzahlung von 8 bis 10,000 Mark **zu verkaufen,** Kellerräume groß u. gut. Off. unter **F. b. 847** bef. **Rud. Mosse, Halle.** (s

Mein gut verzinsliches, massives **Hausgrundstück,** in guter Miethslage (ermäßigter Miethsertrag 2240 Mk.) will ich Krankheitshalber bei geringer Anzahlung **verkaufen.** Hypotheken fest. Gef. Off. unter **J. z. 842** bef. **Rud. Mosse, Halle.** (s

Gelegenheits-Kauf wegen Todesfall. Dampfziegel. i. Sachs., hohe Production, unerschöpfl. Lehmlager, fl. Abl., Eisenbahn-Anschlußgeleis, Herst.-Pr. Tsd. 7 ℳ b. schnell. Absch., lehrb. z. v., 15000 ℳ Anz. Off. E. 435 **R. Mosse, Leipzig** erb. (ad

Ein altes **Geschäftshaus**
mit 2 Läden, in bester Lage der Stadt, zu jedem Geschäft passend, soll unter günstigen Bedingungen verkauft oder verpachtet werden. Gefl. Anfragen sind zu richten an **Albert Koch,** Quedlinburg, Markt 14. (ad

Eine gute Stadtkundschaft
wird v. ein. Landbäcker Umst. halber unter günst. Beding., nebst **Pferd** u. **Wagen abgegeben.** Off. u. P. f. 783 bef. **R. Mosse,** Halle a/S. (s

Cigarren- und Wein-Geschäft
mit Flaschenbier-Verkauf will ich Krankheitshalber verkaufen. Zur Uebernahme 2000 Mk. erforderlich. Offerten unter **A. L.** an **Rud. Mosse, Dessau** erbeten. (ad

Für 9000 Mk. zu verkaufen eine kleine ländliche **Villa,** in herrlichster Lage Thüringens, mit reiz. Aussicht, dahinter liegendem Wäldchen, kleinem Weinberg, Beerenobst- und Gemüsegarten, eigener Wasserleitung. Off. u. **K. 66** an **R. Mosse, Saalfeld a/S.** (ad

Geschäfts-Verkauf.
Ein in einer Großstadt Sachsens seit ca. 25 Jahren besteh. **Mehl-, Landesprodukten- u. Colonialwaarengeschäft,** verbunden mit dem Detailverkauf der bedeutendsten Mühle der Umgegend, ist Verhältnisse halber sofort mit Firma zu verkaufen. Umsatz ca. 40,000 ℳ, Miethe 1200 ℳ. Zur Uebernahme sind nur ca. 6000 ℳ erforderlich. Offerten werden unter **K. 465** an **Rudolf Mosse, Leipzig** erbeten. (ad

Am Güterbahnhof belegenes Grundstück mit Gleis-Anschl. ist unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Angebote unter **H. h. 9404** bef. **R. Mosse, Halle a/S.** (s

25000 Mark
zur **2. Stelle** auf hiesiges Grundstück **sogleich** oder **später gesucht.** Offerten erb. unter **O. z. 754** an **Rud. Mosse, Halle a/S.** (s

In einer größeren Stadt des Herzogthums Anhalt soll wegen Alters des Besitzers ein seit 20 Jahren bestehendes, sehr gutes
Kohlengeschäft
mit Hausgrundstück, großem Lagerschuppen, lebendem und todten Inventar, für den billigen Preis von 20,000 ℳ bei 9000 ℳ Anzahlung **verkauft werden.** Reflektanten erfahren Näheres unter **F. M. Nr. 97** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Magdeburg.** (ad

Geschäfts-Verkauf.
Ein altes gangbares **Material-, Colonial-, Spirituosen- und Schnittwaarengeschäft** in einer kleinen Stadt, direkt am Markt, verkaufe unter günstigen Bedingungen. Waaren brauchen nicht mit angenommen zu werden; nehme auch eine gute Hypothek oder ein Grundstück in Halle mit in Zahlung.
Offerten unter **A. z. 827** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.** (s

26,000 Mk.
auf 1. Hypothek in Halle per 1./4. auszul. Off. u. L g. 854 a. R. Mosse, Hier.

80—90,000 Mark à 4% auch getrennt per sofort auf gute 1. Stadthypothek **auszul.** Offert. unter **H. o. 853** bef. **R. Mosse, Halle a/S.** (s

120,000 Mark
zur **1. Stelle** auf hiesiges Grundstück **gesucht.** Off. erbeten unter **G. b. 751** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.** (s

Ein zuverlässiger j. Commis
für die Getreide- und Landesproduktenbranche wird per sofort oder später **gesucht.**
Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche ꝛc. unter **V. V. 4031** an **R. Mosse, Erfurt** erbeten. (ad

Fräulein oder **Schulmädchen,**
welches sich kurze oder längere Zeit zu ihrer weiteren Ausbildung in Halle aufhalten will, findet in besserer Familie liebevolle **billige Pension.**
Offerten unter **O. a. 832** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.** (s

Suche für mein Manufactur- und Modewaaren-Geschäft **j. Mädchen** als **Lernende.**
Gefl. Offerten u. **M. s. 830** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.** (s

Für ein **städt. Pfarrhaus** zum 15. Febr. oder 1. März geb., nicht zu **junge Dame gesucht,**
welche die bürgerl. Küche vollkommen versteht und daneben die Pflege einer älteren Dame zu übernehmen bereit ist. Familienanschluß selbstverständlich. Dienstmädchen im Hause. Gefl. Off. mit Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen sub **J. r. 44443** befördert **Rudolf Mosse, Halle a/S.** (ad

Heirathsgesuch.
Subalternbeamter, Mitte 30, Witwer, mit einem Sohne, **sucht** die Bekanntschaft einer jungen Dame (junge kinderlose Wittwe nicht ausgeschlossen) behufs späterer **Verheirathung.** Vermögen erwünscht. Wirthschaftliche u. musikalisch geb. Damen wollen ernstgemeinte Off. nebst Photographie frdl. einsenden unter **N. f. 44444** an **Rud. Mosse, Halle a/S.** (s

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950124041/fragment/page=0002